

Oldenburg (Stadt)

Bremen

Wilhelmshaven

Delmenhorst

Ammerland

Cloppenburg

Friesland

Oldenburg (Kreis)

Vechta

Wesermarsch

Regionalsport

NWZ-WETTER

16°C
10°C

» Vorschau
» Wetterfrosch

IN 360 GRAD

Panorama-Tour
Oldenburg

SONDERTHEMEN

1150 Jahre Ganderkesee



Bitte auswählen

„Kinder kämpfen ums Überleben“

Sternmarsch Friesoyther Schüler unterstützen Hilfsprojekt in Rumänien



Julia Westendorf aus Thüle war als freiwillige Helferin im rumänischen Brasov tätig. Sie arbeitete

BILD: Privat

Die Gymnasiasten laufen für den guten Zweck. Mitschülerin Julia Westendorf erzählt vom Kinderzentrum Brasov.

VON CARSTEN BICKSCHLAG

FRIESOYTHE - „Die Kinder in Rumänien hungern und frieren, sie haben kein Spielzeug, leben in absoluter Armut und kämpfen täglich ums Überleben.“ Julia Westendorf weiß, wovon sie spricht. In den letzten Herbstferien war die 18-jährige

Schülerin als freiwillige Helferin in einem Kinderzentrum der Hilfsorganisation Diaconia in der Ortschaft Brasov tätig und hat das Elend hautnah miterlebt. „Das ist wirklich schockierend“, sagt die Oberstufenschülerin.

Von ihren Erfahrungen berichtet sie am Donnerstagmorgen ihren Mitschülern vom Albertus-Magnus-Gymnasium (AMG) Friesoythe. Die eindrucksvollen Schilderungen der jungen Thülerin soll die Schüler animieren, sich beim diesjährigen Sternmarsch im November zu engagieren. Denn der Erlös der Aktion soll dem Kinderzentrum Brasov zugute kommen.

Michaela Kuhlmann, Geschäftsstellenleiterin von Diaconia Internationale Hilfe mit Sitz in Bad Säckingen, und ihre beiden Töchter Miriam (18) und Elisabeth (14) unterstützten die 18-jährige Schülerin bei ihrem Appell, den Kindern in Brasov durch die Teilnahme am Sternmarsch zu helfen. „Es ist wirklich etwas Gutes, was ihr da unterstützt, denn dort fehlt es wirklich an allem“, erzählt Julia Westendorf.

Mit der Spende möchte die Hilfsorganisation das Kinderzentrum in Brasov ausbauen. „Wir platzen dort aus allen Nähten. 100 Kinder können wir derzeit aufnehmen, wollen die Kapazität aber um jährlich 25 Plätze erhöhen“, sagt Michaela Kuhlmann. Im Kinderzentrum erhalten die Kinder warme Mahlzeiten, Kleidung und Schulunterricht. Zusätzlich kümmert sich die Organisation unter anderem um die Bekämpfung des Mädchenhandels in Rumänien. „Unser Ziel ist es, den Kindern das Gefühl zu geben, dass sie etwas Wert sind“, so Kuhlmann.

Über 20 000 Euro konnten die AMG-Schüler im vergangenen Jahr beim Sternmarsch erlaufen. Dieses Geld ging als Spende an die Christoffel Blindenmission (CBM).

Diaconia Internationale Hilfe ist ein christliches Hilfswerk mit Arbeitsschwerpunkten in Albanien, Armenien, Nepal und Rumänien. Sie setzen sich für arme und benachteiligte Menschen, insbesondere für Kinder und Kranke, ein.

NWZ-SPEZIALE

- » Filmfest Oldenburg
- » Bockhorner Markt
- » Euro-Musiktage in Bösel
- » Ellernfest Rastede
- » NWZ-Babyportal
- » NWZ-Hochzeitsportal
- » NWZ-Glückwunschportal
- » Kramermarkt Varel
- » Pferdemarkt Ovelgönne
- » proAzubi - Nutze deine Zeit(ung)
- » Sail 2010 Bremerhaven
- » Überflutung in Oldenburg
- » 1150 Jahre Ganderkesee
- » Stadtfest Oldenburg
- » Bundesliga Trainer 2010
- » Neu: NWZ-Jobs
- » Radtouren um Oldenburg
- » Bikernews
- » Küstenautobahn
- » Jadeport
- » B 212 neu
- » VfB Oldenburg
- » VfL Handballdamen
- » 2. Handball-Bundesliga
- » EWE Baskets Spezial
- » Faustball-Nachrichten

ANZEIGE

NWZonline-Quiz

am 3. November in der Weser-Ems-Halle Oldenburg

MARKTPLATZ

- Regional**
- » Immobilien
 - » Automarkt
 - » Flohmarkt
- » NWZ-Jobs - Das Stellenportal für Oldenburg & die Region

Überregional

immowelt.de

Genau meine Welt

PARTNER & PORTALE

- » NWZ-Inside
- » snoa
- » NWZtrauer
- » Fischkopf
- » Käuferportal